

**BESCHLUSS**

8 / 2019

GREMIUM

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

SITZUNGSTERMIN

Dienstag, 29.10.2019, 17:10 Uhr bis 22:00 Uhr

SITZUNGSORT

Rathaus, Willy-Brandt-Platz 1, 44532 Lünen, Sitzungssaal 1, 1. Etage

---

**ÖFFENTLICHER TEIL  
BESCHLUSSEMPFEHLUNG FÜR EINEN AUSSCHUSS**

**1. VL-154/2019**

Holtgrevenstraße

hier: Grundsatzbeschluss über die Erneuerung des Gehweges der Holtgrevenstraße sowie Beschluss über Art und Umfang der Gehwegerneuerung im Rahmen des Bauprogramms zur Abrechnung nach KAG

Ratsherr Matthee bemängelt die hohen Kosten zur Erneuerung des Gehweges. Im Hinblick auf die KAG-Beiträge wäre es aus seiner Sicht sinnvoll, dass die Holtgrevenstraße als Anliegerstraße eingestuft wird und Anwohnerparkausweise ausgestellt werden.

Ratsherr Feller argumentiert, dass der Parkstreifen durch die Geschwister-Scholl-Schule, der Innenstadtnähe, Hospiz, Kirche etc. stark frequentiert wird. Parkhäuser sind keine in der Nähe. Eine kostenlose Parkzeit bis zu 2 Stunden sei hier erlaubt. Vor dem Hintergrund weiterer Reduzierung von Parkraum wird die CDU-Fraktion der Empfehlung nicht zustimmen. Herr Feller schlägt allerdings vor, den südlichen Teil des Gehweges in Richtung Amtsgericht zur Erneuerung mit ins Auge zu fassen.

Ratsherr Korte schließt sich der Argumentation von Herrn Feller an. Die GFL-Fraktion wird die Beschlussempfehlung ebenfalls nicht unterstützen. Bezüglich der KAG-Beiträge wird seitens der GFL-Fraktion angeregt, die Vorlage zurückzuziehen und den Beschluss des Landes hierzu abzuwarten. Herr Dahlke plädiert für die Gehwegdecke keine Pflasterung, sondern einen Anspritzbelag zur Schonung der Bäume. Die Verwaltung äußert ihre Bedenken, dass solch eine Decke in 2-3 Jahren erneuert werden müsse und den Anliegern nicht zu vermitteln sei, dafür erneut die KAG-Kosten zu tragen.

Ratsherr Lamczik erklärt, dass aufgrund des Klimaschutzes sich die SPD-Fraktion für die Baumerhaltung ausspricht und sich der Empfehlung der Verwaltung anschließt.

Der Vorsitzende Ratsherr Haag unterbricht die Sitzung um 20.10 Uhr und bittet die Fraktionsvorsitzenden zur Beratung.

Die GFL-Fraktion stellt einen Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

10 Dafür-Stimmen (5 Stimmen CDU-Fraktion, 3 Stimmen GFL-Fraktion, 1 FDP-Fraktion,

1 Stimme der Fraktion Piraten/FW)  
10 Gegenstimmen (8 Stimmen SPD-Fraktion, 2 Stimmen Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
0 Enthaltungen

Der Antrag zur Vertagung des Tagesordnungspunktes ist somit abgelehnt.

Danach erfolgt die Abstimmung zur Verwaltungsvorlage.

**Empfehlung:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt beschließt vom Grundsatz her die Erneuerung des Gehweges der Holtgrevenstraße unter dem Vorbehalt der Haushaltsberatungen und Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel.

Der Ausschuss für Sicherheit und Ordnung beschließt die Art und den Umfang der in der Verwaltungsvorlage beschriebenen Erneuerung des Gehweges der Holtgrevenstraße im Rahmen des Bauprogramms zur Abrechnung nach KAG unter dem Vorbehalt der Haushaltsberatungen und Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel.

|                      |  |
|----------------------|--|
| Abstimmungsergebnis: | 11 Dafür-Stimmen (8 SPD, 2 Bündnis 90/Die Grünen, 1 Piraten/FW<br>9 Gegenstimmen (5 CDU, 3 GFL, 1 FDP)<br>0 Enthaltungen |
|----------------------|--|